



Seit der Gründung im Jahr 1947 hat sich der Handharmonika-Club Schaan zu einem Klangkörper entwickelt, der in diversen Musikgenres überzeugt. (Foto: Michael Zanghellini)

Handharmonika-Club Schaan im SAL: Klänge auf hohem Niveau

Jahreskonzert Lange vor Konzertbeginn füllte sich der grosse Saal im SAL am Samstagabend - Der Handharmonika-Club Schaan lud zu seinem Jahreskonzert.

VON MARLEN FRICK-EBERLE

Das Motto lautete «Kreuz und Quer» und versprach damit einen Hörgenuss der besonderen Art.

Seit seiner Gründung im Jahr 1947 hat sich der Handharmonika-Club Schaan mit 22 Aktiven zu einem Klangkörper entwickelt, der in diversen Musikgenres - von Pop, Chansons, Walzerklängen bis zu schmissigen Boogie-Woogies - überzeugt. Das mitreissende Dirigat von Antonia Hungerbühler führte die vorwiegend aus Frauen bestehende Formation, auf ihren chromatischen Ak-

kordeons, Bass-Gitarre, Key-Boards und Schlagzeug, zu Höchstleistungen und das begeisterte Publikum zum versprochenen Hörgenuss.

Ansprechendes Programm

Seit 13 Jahren steht Helga Wolfinger dem Club als Präsidentin vor, engagiert und sympathisch begrüsst sie die zahlreichen Besucher aus nah und fern, namentlich Vorsteher Daniel Hilti. Ihr Dank galt allen Mitwirkenden vor und hinter der «Böne», allen treuen Passiv- und Ehrenmitgliedern und Sponsoren. Sie widmete den Konzertabend dem kürzlich verstorbenen langjährigen Dirigenten des Handharmonika-Clubs, Wilfried Bertsch.

Beschwingt eröffnet wurde das Programm mit «Eloise», gefolgt von einem gefälligen Arrangement zu «Edith Piaf a la Carte», «Estralita» lud zum Schunkeln ein. Mit dem Pflichtstück «Fantasy in Concert» erspielte sich der Club am diesjähri-

gen Eidgenössischen Akkordeon-Musikfest in Disentis die Wertung «sehr gut». Das besinnliche «Mandy» sowie - besonders erwähnenswert - der Boogie-Woogie «Charly Knall», mit dem fulminanten Schlagzeugsolo von Werner Gafner, beendeten den ersten Teil.

Ehrung langjähriger Mitglieder

Der Handharmonika-Club Schaan feiert nächstes Jahr sein 70-Jahr-Jubiläum. So ist es nicht verwunderlich, dass die Präsidentin langjährige Mitglieder ehren durfte. Mit herzlichen Laudatios gab sie Einblicke in die Aktivitäten der Jubilare (siehe Kasten) und ihre wertvollen Dienste, die sie im Laufe der Jahre im Club leisteten.

Nach der Pause begeisterte der gemischte Chor der Chantinggruppe der Musikschule unter der Leitung von Michael Burtscher mit fröhlichen Liedern und Schlaginstrumenten. Der zweite Teil des Konzertes

lud aber mit «Carmencita» ein nach Spanien, und einem gefälligen Arrangement zu «Frankieboy forever» in die USA. Die bekannten Titel «Elizabeth-Serenade» und die Filmmelodie zu «Wickie» sowie der beschwingte Vortrag mit «3x Trini Lopez» beschlossen den unterhaltsamen Konzertabend. Stürmisch wurden Zugaben gefordert, die mit «Gloria» und «Charly Knall» gerne gegeben wurden.

Überblick

Alle Jubilare auf einen Blick

- Christl Rainer, 10 Jahre
- Pepi Nigg, 15 Jahre
- Helga Wolfinger, 15 Jahre
- Werner Gafner, 20 Jahre
- Brigitte Kind, 50 Jahre
- Christian Lingg, 55 Jahre